



Berufliche Laufbahn

Seit Februar 2022: Direktorin des St Hilda's College der Universität Oxford

2015 - Januar 2022: Rektorin der ETH Zürich

Anfang 2022: Aufnahme in den Adelsstand als Dame Commander of the Order of the British Empire [DBE] für Verdienste auf den Gebieten der Ingenieurwissenschaften und der internationalen Sportadministration

2018: Ehrendoktorwürde der Universität Sheffield und Wollongong

2016: Ehrendoktorwürde der Universität Bern

2013: Ehrendoktorwürde der Universität Bath

2012: Dienstorden Commander of the Order of the British Empire [CBE] für Verdienste im Sport, insbesondere im Triathlon

2007 - 2009: Vorsteherin des Netzwerks für Naturgefahren der ETH Zürich [HazNETH]

2001 - 2005 / 2009 - 2011: Leitung des Instituts für Geotechnik der ETH Zürich

1997: Erste ordentliche Professorin für Geotechnik an der ETH Zürich und somit erste Frau als Bauingenieur-Professorin an der ETH

1997: Auszeichnung als Officer of the Order of the British Empire [OBE]

1990: Beginn der akademischen Laufbahn in Cambridge

1988: Erste weibliche Forschungs-Stipendiatin am Magdalene College

1984 - 1989: Doktorat in Bodenmechanik am Magdalene College in der Cambridge Soil Mechanics Group mit Promovierung 1989

1984: Masterabschluss [MPhil] in Bodenmechanik am St. Catharine's College

1979 - 1983: Verschiedene geotechnische Projekte für das Ingenieurbüro Alexander Gibb in England, Australien und auf den Fidschi-Inseln

1978: Bachelor-Abschluss an der Universität Cambridge [Girton College] in Ingenieurwissenschaften



Sportliche Karriere

Als **Athletin** ist Sarah Springman im Rudern **heute noch aktiv**

2007 - 2012: Präsidentin der British Triathlon Federation

1992 - 1996 / 2008 - 2016: Vizepräsidentin der International Triathlon Union [ITU]

Springman war **massgeblich daran beteiligt, Triathlon einen Platz in modernen Multisportspielen zu verschaffen**, und trug wesentlich dazu bei, dass **Triathlon olympischen Programmstatus erreichte** und in die Commonwealth-Spiele aufgenommen wurde

Springman übernahm eine **führende Rolle dabei**, dass 2010 das Internationale Paralympische Komitee [IPC] **den Paratriathlon ins Programm der Paralympischen Spiele in Rio de Janeiro [Austragung 2016] aufnahm**

1984 - 1993: aktive Spitzensportlerin

- **20 europäische ETU-Medaillen** in Einzel- und Mannschaftswertungen
- Sie nahm **fünfmal am Ironman-Wettbewerb** auf Hawaii, der **Triathlon-Weltmeisterschaft** auf der Langdistanz, teil und **erreichte zweimal den fünften Platz**
- **1985 und 1986** wurde sie in den beiden ersten Jahren der Austragung auf der Triathlon-Langdistanz **Europameisterin**
- **1988:** Europameisterin auf der olympischen Distanz